|  |  |
| --- | --- |
| http://www.uni-oldenburg.de/aktuell/nlogo/signetdl/tif/uniol_std_2f_cmyk.bmp | *Carl von Ossietzky Universität Oldenburg Fakultät II – Department für Informatik Abteilung Medieninformatik und Multimedia-Systeme*  *Prof. Dr. Susanne Boll-Westermann*  Ansprechpartner für eventuelle Rückfragen:  *Sebastian Kühlewind*  Telefon: 01575 / 0966152  *E-Mail: Sebastian.Kuehlewind@uol.de* |

**Teilnehmer für Studie gesucht – Allgemeine Teilnehmerinformation**

##### Titel der Studie: BinoculAR – Erweiterung eines Kommandobrückensimulators für Schiffe durch 3D Sicht und realistischen Ausguck

Herzlich willkommen bei unserer Studie "BinoculAR "! Wir danken Ihnen für Ihr Interesse.

Wir untersuchen mit dieser Studie, ob eine Virtual Reality App als Erweiterung eines Kommandobrückensimulators eine mögliche Alternative zu Tastatur- oder Joystick-kontrollierten Ansichten ist. Wir haben einen Prototyp entwickelt, der mithilfe eines Google Cardboard oder einer VR-Brille wie ein Fernglas gehalten und gesteuert werden kann. Durch die Benutzung dieses virtuellen Fernglases zusätzlich zu dem bereits vorhandenen Simulator, erhoffen wir uns eine bessere Tiefen- und Entfernungswahrnehmung. Infolgedessen möchten wir den Realitätsgrad und Immersionseffekt der Kommandobrückensimulation steigern.

Sie können durch Ihr Mitwirken zu einem wissenschaftlichen Vergleich zwischen einer abstrakten Fernglasumsetzung und einem neuen Prototyp beitragen. Die Ergebnisse der Studie können direkten Einfluss auf die technische Realisierung zukünftiger maritimer Schiffsbrückensimulatoren nehmen. Dadurch könnten Sie dazu beitragen, wie beispielsweise Studenten der Nautik zukünftig die Schifffahrt erlernen.

##### Ablauf der Studie

Nach Absprache eines Termins (s. Abschnitt „Ort“) kommen Sie zu dem vereinbarten Zeitpunkt zum OFFIS. Dort ist bereits ein Raum mit einer Kommandobrücke vorbereitet. Mithilfe dieser Kommandobrücke können Sie ein virtuelles Schiff in einem vorgegebenen Szenario steuern.

Vor diesem Szenario bekommen Sie einen kurzen, anonymen Fragebogen zur Erfassung demographischer Daten. Anschließend geht es auch schon mit dem praktischen Teil los.

Während des Szenarios ist es Ihre Aufgabe, Objekte und Situationen über ein Joystick-gesteuertes Fernglas einzuschätzen. Anschließend bekommen Sie einen kurzen Fragebogen bezüglich der eben beschriebenen Aufgaben. Dieser Ablauf wird dann erneut mit dem Prototyp (VR-Brille) dieser Studie durchgeführt.

Als Abschluss erfolgt ein kurzes Gespräch mit dem Versuchsleiter, in dem Sie Ihre eigenen Eindrücke und Erfahrungen über die beiden virtuellen Ferngläser einzeln und im Vergleich berichten können.

Wenn Sie eine Pause möchten oder Fragen haben, sprechen Sie den Versuchsleiter an. Der Versuchsablauf wird voraussichtlich eine dreiviertel bis eine Stunde dauern.

##### Ort

Die Studie wird im Gebäude des OFFIS im Escherweg 2, 26121 Oldenburg durchgeführt. Das OFFIS ist sehr gut über die öffentlichen Buslinien erreichbar und kostenlose Parkplätze sind vor Ort ebenfalls verfügbar. Ein Termin kann nach Rücksprache in der Woche vom 30.Juli bis 11.August gewählt werden.

##### Freiwilligkeit und Anonymität

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Sie können jederzeit und ohne Angabe von Gründen die Teilnahme an dieser Studie beenden, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen.

Die im Rahmen dieser Studie erhobenen, oben beschriebenen Daten und persönlichen Mitteilungen werden vertraulich behandelt. So unterliegen diejenigen Projektmitarbeiter, die durch direkten Kontakt mit Ihnen über personenbezogene Daten verfügen, der Schweigepflicht. Des Weiteren wird die Veröffentlichung der Ergebnisse der Studie in anonymisierter Form erfolgen, d. h. ohne, dass Ihre Daten Ihrer Person zugeordnet werden können.

##### Datenschutz

„Persönliches Codewort“: Die Erhebung Ihrer oben beschriebenen persönlichen Daten erfolgt vollständig anonymisiert, d. h. an keiner Stelle wird Ihr Name erfragt. Ihre Antworten und Ergebnisse werden unter einem persönlichen Codewort gespeichert, das Sie selbst anhand einer Regel erstellt haben und das außer Ihnen niemand kennt. Das heißt, es ist niemandem möglich, Ihre Daten mit Ihrem Namen in Verbindung zu bringen. Die anonymisierten Daten werden mindestens 10 Jahre gespeichert. Sie können allerdings, wenn immer Sie dies möchten, die Löschung der von Ihnen erhobenen Daten verlangen. Dazu müssen Sie uns nicht Ihren Namen verraten, sondern nur Ihr Codewort. Für die Erstellung Ihres Codeworts erhalten Sie die Anleitung „Wie erstellen Sie Ihr persönliches Codewort?“ Dieses Blatt verbleibt bei Ihnen. Bewahren Sie es bitte sorgfältig auf, damit Sie ggf. später die Löschung Ihrer Daten verlangen können.

##### Vergütung

Die Teilnahme an dieser Studie wird nicht vergütet.